**Bericht und Rechnungsablage**

Wählen Sie ein Element aus.

**Bericht und erleichterte Rechnungsablage**

Wählen Sie ein Element aus.

für die Zeit vom       bis

Name, Vorname Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Geburtsdatum Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Zivilstand Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

gesetzlicher Wohnsitz Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Aufenthaltsort Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Eltern (nur bei Kindern) Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Massnahme Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

angeordnet am Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

angeordnet durch Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Berichterstatter/in Name, Vorname der Beistandsperson(en)

Adresse, Ort

**Ausgangslage**

(Ausführungen zu Schwächezustand/Schutzbedarf der betroffenen Person, Auftrag und Zielsetzung des Mandates)

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Wählen Sie ein Element aus.

**Persönliche Situation**

*Wohnen*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

*Gesundheitliches Wohlbefinden*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

*Arbeit/Beschäftigung/Tagesstruktur*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

*Freizeit/Soziales Umfeld*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

*Ressourcen der betreuten Person*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

*Art und Häufigkeit des Kontaktes zur Beistandsperson*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Finanzielles**

Der Lebensunterhalt wird wie folgt finanziert:

* IV/AHV-Rente  ja /  nein CHF
* PK-Rente  ja /  nein CHF
* SUVA-Rente  ja /  nein CHF
* Andere Rente  ja /  nein CHF
* Ergänzungsleistungen  ja /  nein CHF
* Hilflosenentschädigung  ja /  nein CHF
* Andere Leistungen  ja /  nein CHF
* Es besteht eine Unfallversicherung  ja /  nein
* Es besteht eine Haftpflichtversicherung  ja /  nein
* Es besteht eine Krankenversicherung  ja /  nein
* Es besteht eine Zusatzversicherung  ja /  nein

Prämienverbilligung

* wird an die Krankenversicherung ausbezahlt  ja /  nein
* es besteht kein Anspruch  ja /  nein

Die Krankheitskosten werden wie folgt abgerechnet:

* Krankenkasse  ja /  nein
* Ergänzungsleistungen  ja /  nein
* IV  ja /  nein
* sonstige  ja /  nein

Die AHV-Beiträge werden wie folgt abgerechnet:

* über den Lohn  ja /  nein
* Beiträge für Nichterwerbstätige  ja /  nein

Vermögenssituation:

Bestand des Vermögens am Ende der Berichtsperiode: CHF

Haben sich Vermögensveränderungen ergeben?  ja /  nein

(wenn ja, kurz begründen)

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Depot:

Wählen Sie ein Element aus.

**Beurteilung und Prognose der Berichtsperiode**

*Zielerreichung Berichtsperiode*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

*Handlungsbedarf*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

*Ziele für die nächste Periode*

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Massnahmen**

(Begründung Weiterführung oder Aufhebung)

Wählen Sie ein Element aus.

Begründung: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Kosten für Mandatsführung**

Es werden folgende Kosten für die Führung der Beistandschaft geltend gemacht:

* Pauschale pro Jahr CHF
* gemäss beiliegendem Formular "Aufwanderfassung" CHF

Auf eine Entschädigung wird verzichtet

*Wenn die Entschädigung und die Spesen nach Aufwand erfasst wurden, sind diese Formulare beizulegen. Das Personalienblatt für die Überweisung der Entschädigung ist in jedem Fall beizulegen, sofern eine Entschädigung (nach Aufwand oder pauschal) geltend gemacht wird.*

**Anträge**

1. Der vorliegende Bericht und die Rechnung seien zu genehmigen
2. Wählen Sie ein Element aus. Wählen Sie ein Element aus. als Wählen Sie ein Element aus. zu bestätigen.
3. Die Massnahme sei aufzuheben und Wählen Sie ein Element aus. Wählen Sie ein Element aus. als Wählen Sie ein Element aus. zu entlassen.
4. Festlegung der Kosten für die Mandatsführung und des Kostenträgers.

…………………………………………. …………………………………………….

Datum Unterschrift Beistandsperson(en)

Einbezug betreute Person

Die Beistandsperson ist gesetzlich verpflichtet, die betreute Person bei der Erstellung des Berichts in geeigneter Form miteinzubeziehen, sie über ihre finanzielle Situation zu orientieren und ihr bei Bedarf eine Kopie der jeweiligen Dokumente auszuhändigen (Art. 410 Abs. 2 ZGB und Art. 411 Abs. 2 ZGB). Sofern ein Einbezug der betroffenen Person aus irgendwelchen Gründen nicht möglich ist, muss dies von der Beistandsperson entsprechend begründet werden.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben. bestätigt, in den vorliegenden Bericht und die Rechnung Einsicht genommen zu haben.

………………………………………… …………………………………………….

Datum Unterschrift Klient/in

Klicken Sie hier, um Text einzugeben. ist aufgrund Klicken Sie hier, um Text einzugeben. nicht in der Lage, den Bericht und die Rechnung einzusehen oder diese zu verstehen. Auf die Vorlage der Unterlagen ist deshalb verzichtet worden.

**Beilagen gemäss Checkliste**